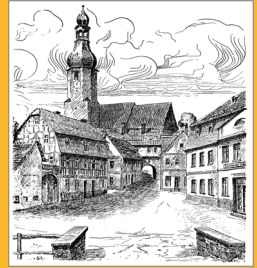


Kirchenbote

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Neumark
Juni / Juli 2024



Sommer 2024

Jesus Christus spricht: „Kommt her zu mir, alle,
die ihr mühselig und beladen seid;
ich will euch erquicken.“ (Mt 23,4)



Sommer 2024

Jesus Christus spricht: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Mt 23,4)

Liebe Gemeinde, meine Frau und ich nutzten neulich ein paar freie Tage, um nach Potsdam zu verreisen und etwas auszuspannen. Von dort aus machten wir einen Tagesausflug nach Werder an der Havel und besichtigten auch die Heilig-Geist-Kirche. In diesem schönen Gebäude befindet sich ein wirklich sehenswertes Gemälde, dass sehr gut zu unserer Suche nach Ruhe und Einkehr passte.

Jesus ist hier als Apotheker dargestellt, der aber anstelle von Tabletten und Salben in den Gefäßen auf seinem Tisch Geduld, Hoffnung, Liebe, Beständigkeit, Hilfe und Frieden bereithält. Als Kommentar dazu findet sich auf dem Tuch im Vordergrund das Jesuswort: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Mt 23,4) und etwas weiter unten lesen wir: „Die Starken bedür-

fen des Arztes nicht, sondern die Kranken.“ (Mt 9,12) Uns hat diese originelle, vielleicht etwas eigenwillige Darstellung Jesu und die Verkündigung der frohen Botschaft, die damit verbunden ist, aufgeheitert und ermutigt. Besonders tröstlich ist das, was Jesus gerade an Medizin zusammenstellt: zwischen den Gefäßen mit Glaube und Gnade füllt er Kreuze in die Waage, um unsere Schuld aufzuwiegen und uns von unseren Lasten zu befreien.

Liebe Gemeinde, ich wünsche Ihnen für die kommende Sommerzeit gute Erholung und Entspannung. Vielleicht entdecken Sie ja auch Zeichen von Gottes Liebe und Gnade und fühlen sich ermutigt und gestärkt, wie wir das in der Heilig-Geist-Kirche angesichts dieses Gemäldes erfahren haben.

Mit allen guten Wünschen für eine gesegnete und erholsame Sommerzeit grüßt Sie

Ihr F. Schubert

GRUSSWORT/INHALT

Liebe Gemeinde.
der Sommer liegt vor uns. Fast möchte man meinen, dass in diesem Jahr der Frühling ein bisschen zu kurz gekommen ist. Zuweilen war es im April schon so warm wie im Sommer, wodurch auch die Bäume zeitig blühten. Wie schön das aussah! Aber dann kam der Frost zurück und viele Blüten erfroren. Viele fragen sich nun bange: wie wird die Ernte aussehen? Wird das Obst sehr viel teurer werden? Was werden wir uns noch leisten können? Andererseits blicken wir ratlos auf all die Herausforderungen in unserer Welt. Die Kriege hören nicht auf trotz vielen Verhandlungen; Hungersnöte setzen sich fort und Naturkatastrophen bringen Not und Verzweiflung

mit sich. Die Stimmung in unserem Land ist angespannt und aggressiv. Der Monatspruch im Juni möchte uns Mut machen: "Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet" heißt es da. Mose ermutigt damit das Volk Israel, das am Schilfmeer steht, während das Heer des Pharaos ihnen immer näherkommt. Diese Worte erhält Mose von Gott und er gibt es an sein Volk weiter. Auch wir können daraus Mut schöpfen, denn auch uns sagt Gott zu: „Fürchtet Euch nicht!“ Bleiben Sie behütet in dieser Sommerzeit - das wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin Annegret Schubert



Monatssprüche

Juni 2024

Mose sagte: Fürchtet euch nicht!
Bleibt stehen und schaut zu, wie
der HERR euch heute rettet!
Ex 14,13

Juli 2024

Du sollst dich nicht der Mehrheit
anschließen, wenn sie
im Unrecht ist.
Ex 23,2

Inhalt	Seite
Veranstaltungen	4
Besondere Gottesdienste	5
Neue Glocken für unsere Kirche	6
Vortragsreihe Wort und Wein	7
Gottesdienste Juni/Juli	8/9
Konzertplan 2024 (3)	10/11
Kinderseite	12
Rückblick: Konfirmation	13
Rückblick: Ostergottesdienst	14
Fürbitten	15
Adressen und Konten	16

VERANSTALTUNGEN

Wir laden zu folgenden Kreisen ein:

Kinder und Jugend

Christenlehre: (1.-3. Kl.) dienstags 15.00 bis 15.45 Uhr Kantorat

(4.-6. Kl.) dienstags 16.30 bis 17.15 Uhr Kantorat

Konfirmanden: (7. Kl.): donnerstags 16.30 Uhr – 14tägig Pfarrsaal

(nicht in den Ferien)

Junge Gemeinde: dienstags 18.30 Uhr Kantorat

Jungschar: nach Vereinbarung Kantorat

Kirchenmusik

Neue Kantorei: mittwochs 19.30 Uhr Gemeindehaus (RC)

Kurrende (1.-3. Kl.) dienstags 15.45 bis 16.30 Uhr Pfarrsaal

Jugendchor: freitags 18.00 Uhr Reichenbach

Posaunenchor: donnerstags 18.45 Uhr Reichenbach

Gemeindekreise

Gemeindenachmittag: Di, 11.6. 14.15 Uhr Schönbach
(ehem. Konsum, Hauptstr. 43)

MS-Gruppe: nach Absprache

Kirchgemeindevertretung: nach Absprache

Ehrenamtsfeier

Ehrenamtsfeier am So, 16.6. 2024 nach dem Gottesdienst um 17 Uhr: Eingeladen sind alle, die in unserer Gemeinde mithelfen - ob beim Blumendienst, Kirchenboten austragen, Weihnachtsskrippe aufstellen, Friedhof winterfest machen, im Chor singen oder beim Posaunenchor mitspielen, im Gottesdienst lesen oder Kaffee kochen und noch vieles mehr. Allen ein herzliches Danke-Schön! Nach dem Gottesdienst um 17 Uhr wollen wir bei Essen und Trinken gemütlich zusammen sein.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Einladung zur Johannisandacht



Am **Montag, dem 24. Juni 2024**, laden wir um **18.00 Uhr** zur Johannisandacht in unserer Friedhofskapelle ein.

Die Natur steht in voller Blüte und wir können uns des Lebens freuen und Gott danken. Zugleich merken wir, wie kostbar jeder Moment unserer abnehmenden Zeit ist. Wir wollen Gott um Weisheit und Begleitung für unser Leben bitten.

Familiengottesdienst zum Ferienbeginn

Am **Sonntag, dem 16. Juni 2024**, laden wir um **17.00 Uhr** zu einem **Familiengottesdienst zum Ferienbeginn** ein. Wir freuen uns auf die schulfreien Wochen und wollen um den Reisesegen für alle Urlauber bitten.

Anschließend ist ein Imbiss geplant mit Grillwürsten und Getränken. Bei diesem Anlass wollen wir auch allen ehrenamtlichen Helfern beim Blumendienst, bei den Friedhofseinsätzen, bei Bauarbeiten und vielen sonstigen Aufgaben für ihre treue Mitarbeit herzlich Dank sagen.



Vorschau auf das Kirchweihfest

Am Wochenende 7./8.9. 2024 feiern wir unser Kirchweihfest. Wir wollen am Sonnabend, 7.9., abends mit einem Konzert des Gospelchores aus Rodewisch starten. Der Beginn wird noch bekannt gegeben.

Am Sonntag, 8.9., feiern wir einen Festgottesdienst um 10.30 Uhr mit einer anschließenden Gemeindeversammlung. Danach wird noch eingeladen zu Essen und Trinken. Genaueres erfahren Sie dann im nächsten Kirchenboten.

NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE

Neue Glocken für die Kirche Neumark



Der Zustand der Neumarker Stahlgussglocken ist kritisch. Im Jahr 2023 feierte das Geläut das 100-jährige Weihejubiläum und hat damit weit mehr als die normaler-

Kirchgemeinde in seinem letzten Willen großzügig bedacht – dafür sind wir sehr dankbar und widmen auch diesen Betrag vollumfänglich unserem Glockenprojekt. Auf Grund der angesparten Spendensumme sind wir nun in der Position, wieder einen Schritt voranzugehen.

Zur Beantragung von Fördermitteln ist eine geprüfte Tragwerks- und Objektplanung notwendig. Nur auf dieser Basis können Angebote eingeholt, ein verlässlicher Kosten- und Finanzierungsplan erstellt und weitere Fördermöglichkeiten eruiert werden.

Diese Planungsleistungen mit den Leistungsstufen 1-4 werden nun nach Beschluss des Kirchenvorstands des Brückenkirchspiels beim Ingenieurbüro Kempe GmbH in Dresden beauftragt. Mit den dann vorliegenden Ergebnissen und Informationen werden wir die nächsten Schritte planen können.

weise prognostizierte Nutzungsdauer von 80 Jahren gedient. Schon im Jahr 2021 wurde durch den Glockensachverständigen auf die porösen Klöppelanschlagstellen an den Glocken und auf die mangelbehafteten und reparaturanfälligen Joche und Klöppel hingewiesen. Eine begrenzt verbleibende Nutzungsdauer wurde attestiert und dies merken wir an den wiederholten Ausfallzeiten und Reparaturkosten.

Es ist noch ein langer Weg zu gehen, denn eine Eigenkapitalbasis von mindestens 30 - 40 % der Gesamtkosten ist üblicherweise erforderlich. Aus diesem Grund bitten wir Sie auch weiterhin herzlich um Ihre finanzielle Unterstützung. Gern bieten wir an, die Glocken zu besichtigen oder – für Sportliche und Schwindelfreie – einen Blick auf Neumark vom Turm zu wagen. Kommen Sie auf uns zu und melden Sie sich im Pfarramt zwecks Terminvereinbarung!

Deshalb startete die Kirchgemeindevertretung vor 2 Jahren das Glockenprojekt und bemühte sich, durch Werbung, Konzerte, Feste, Veranstaltungen und andere Aktionen, Spenden zu sammeln. Ein aktuelles Richtpreisangebot benennt Gesamtkosten von 185.000 € für Planung, Glocken, Glockenstuhl, Elektrik und Einbau.

Im III. Quartal sind auch wieder Veranstaltungen und Konzerte in unserer Kirche geplant, deren Erlös wieder zu Gunsten des neuen Geläutes bestimmt ist. Informationen folgen rechtzeitig.

Wir freuen uns über eine gesammelte Spendensumme von ca. 43.000 € und danken allen Gebern herzlich (Stand: April 2024). Zusätzlich erhielten wir im neuen Jahr überraschend eine große Spende von unserem Gemeindemitglied Johannes Singer. Er ist im letzten Jahr von uns gegangen und hat die

Es grüßt Sie die Kirchgemeindevertretung von Neumark

NACHRICHTEN AUS DEM KIRCHSPIEL



WORT&WEIN im Juni 2024

„Schilf und Molche“ –

Dieter Käppel lädt ein zu seinen Teichen

Ein Besuch bei den Teichen mit Schilf, Binsen und den Molchen lohnt immer – Dieter Käppel fährt sehr gerne auf seinen Flößen – wenn wir also alle uns drauf einstellen... Ehepaar Käppel sorgt für die Verpflegung – und wir haben einen wunderbaren Abend miteinander! Herzliche Einladung!

Montag, 10. Juni 2024, 19.00 Uhr

Ort: Käppels Floß-Teiche zw. Mühlwand und Schneidenbach an der S 295

Referent: Dieter Käppel <https://www.natururlaub.biz/landurlaub/ft1.php>



WORT&WEIN – Rückblick

Ein armenischer Abend

mit Sarah und Artashes Stamboltsyan

Für das Leben spielen sie - leidenschaftlich und mitreißend! Auf dem Hintergrund der tragischen, bewegenden Geschichte des armenischen Volkes empfinden viele Zuhörer die Musik von Sarah und Artashes Stamboltsyan erst recht als mutmachend, tröstlich und wunderbar! Vielen Menschen machen sie Mut und sehr viel Freude mit ihrem unermüdlichen Einsatz für die Musik!

Danke Sarah, danke Artashes für die bewegenden Einblicke in die alte, christliche Kultur des armenischen Volkes! Den Aprikosenbaum als Baum der Armenier werden wir nicht vergessen!

Das Verbrechen des Völkermordes am armenischen Volk – in Bildern und Texten veranschaulicht – wurde trotz aller Unfasslichkeit mit Hoffnung versehen, denn: Die Vorfahren von Sarah und Artashes konnten überleben. Aus dem Buch „Wurzeln in der Luft“ erfuhren die ca. 300 Hörer von Oma Siranushs Geschichte der Rettung nach Yerevan/Armenien durch Onkel Minas rettende Hilfe!

Das „Calliope Duo“ ließ zwischen den Lesungen die künstlerische Vielfalt armenischer Komponisten erklingen und machte diesen literarisch-musikalischen Abend, der die meisten Zuhörer weit über diesen Abend bewegen wird zu einem Höhepunkt: Das Gehörte lässt uns in Achtung, Wertschätzung und Liebe zu Sarah und Artashes weiterwachsen!!



GOTTESDIENSTE JUNI | JULI

	ELSTERBERG (GH = GEMEINDEHAUS)	RUPPERTSGRÜN	NETZSCHKAU (N = SCHLOSSKIRCHE) (B = BROCKAU) (GH = GEMEINDEHAUS)	LIMBACH
2. Juni 1. So.n.Tr.	10.30 GH Pfrn. Hulek	9.00 Pfrn. Penz	10.30 N Pfrn. Penz	9.00 Pfrn. Hulek
9. Juni 2. So. n. Trin.	9.00 GH Präd. Goldammer	17.00 Pfrn. Penz 	10.30 B Salz+Licht GD Pfr. i.R. Seibt	10.30 Pfrn. Schubert 
16. Juni 3. So. n. Trin.	9.00 GH Pfrn. Penz/Gem.-Päd. Thomas	9.00 Pfrn. Schubert	14.30 N Pfr. Friebis Schlosspark GD (mit LKG RC & GfC N)	9.00 Pfrn. Hulek
23. Juni 4. So. n. Trin.	9.00 Pfrn. Penz GH		10.30 B Pfrn. Penz	
24. Juni Andachten zum Johannistag	19.30 Uhr Friedhof Pfrn. Hulek	18.00 Friedhof Pfrn. Hulek	19.00 Uhr N 20.00 Uhr B	18.00 Uhr Pfr. Engler
30.Juni 5. So. n. Trin.	9.30 Ruinenfest Liebau gemeinsamer GD Pfr. Engler			
7. Juli 6. So. n. Trin.	9.00 Pfrn.Penz 		10.30 Pfrn Penz	
14. Juli 7. So. n. Trin.	9.00 GH Pfrn. Hulek		10.30 N Pfrn.Hulek	
21. Juli 8. So. n. Trin.	9.00 Pfr. Friebis		10.30 B Pfr.Friebis	
28. Juli 9. So. n. Trin.	9.00 GH Pfrn. Schubert		10.30 Pfr. Engler 	
4. August 10. So. n. Trin.	9.00 Pfr. Engler		10.30 N Pfr. Friebis	

Gelbe Felder: besondere Gottesdienste im Kirchspiel

Abendmahl



Kindergottesdienst



Kirchencafé



GOTTESDIENSTE JUNI | JULI

JOCKETA	REICHENBACH (PP=PETER-PAUL-KIRCHE/ TT=TRINITATISKIRCHE) (GH= GEMEINDEHAUS)	MYLAU	NEUMARK	
17.00 Pfr. Engler Flötenmusik mit Andacht	9.30 PP Pfr. i.R. Alders	10.30 Pfr. Engler	9.00 Pfr. Engler	2. Juni 1. So.n.Tr.
9.00 Pfrn. Schubert	9.30 TT  Pfrn. Hulek	10.30  Pfrn. Penz 	9.00  Pfrn. Penz 	9. Juni 2. So. n. Trin.
10.30 Pfrn. Hulek 	9.30 PP FGD Schuljahresabschluss mit Taufgedächtnis	10.30 Pfrn. Penz/ Gem.-Päd. Thomas FGD Schuljahresab- schluss	17.00 Pfrn. Schubert FGD Schuljahres- abschluss - Grillen im Anschluss	16. Juni 3. So. n. Trin.
10.30 Start-GD „Kirche Unterwegs“ Gem.-Päd. U. Schmidt	9.00 TT Präd. Birkhold	10.30  Präd. Birkhold		23. Juni 4. So. n. Trin.
	18.00 Uhr Pfr. Engler Unterheinsdorf	17.00 Pfrn. Penz Friesen 19.00 Mylau	18.00 Pfrn. Schubert	24. Juni Andachten zum Johannistag
	9.00 PP  Pfrn. Penz	10.30 Offene Kirche	10.30  Pfrn. Penz	30. Juni 5. So. n. Trin.
9.00  Pfrn. Hulek	9.00 TT  Präd. Birkhold	10.30  Präd. Birkhold 		7. Juli 6. So. n. Trin.
10.30 Abschluss-GD „Kirche Unterwegs“ Gem.-Päd. U. Schmidt	9.00 PP Pfrn. Penz	10.30 Offene Kirche	10.30 Uhr Pfrn. Penz	14. Juli 7. So. n. Trin.
10.30 Gottesdienst im Ge- spräch	9.00 TT  Pfrn. Hulek	10.30  Pfrn. Hulek		21. Juli 8. So. n. Trin.
10.30 FGD z. Ab- schluss der Kibitage Gem.-Päd. Tittes/ Pfrn. Schubert	9.00 Uhr PP Pfr. i.R. Alders	10.30 Offene Kirche	10.30  Pfr. i.R. Alders	28. Juli 9. So. n. Trin.
9.00 Pfr. Friebeis	9.00 TT Präd. Birkhold	10.30  Präd. Birkhold		4. August 10. So. n. Trin.

KIRCHENMUSIK

Konzertplan 2024 (3)

Sonntag, 2. Juni 17.00 Uhr

■ Laurentiuskirche Elsterberg

2. Konzert des "Musiksommers Elsterberg 2024"

Es spielt "Duo Melange" – ein Kammermusikduo in der einzigartigen Besetzung mit Almut Unger | Flöte und

Thomas Lauke | Marimba

38. Reichenbacher Orgelsommer

Montag, 3. Juni vormittags - Schulaufführung

■ Trinitatiskirche Reichenbach

Montag, 3. Juni 18.30 Uhr

■ Trinitatiskirche Reichenbach

Kinderkonzert:

Die Bremer Stadtmusikanten ein Orgelmärchen von Rainer Bohm

Das bekannte Märchen von Esel, Hund, Katze und Hahn, die alt und schwach geworden sind und von ihren Besitzern davongejagt oder umgebracht werden sollen, hat schon viele Menschen - Kinder wie Erwachsene - berührt und begeistert. Es wird hier als "Orgelmärchen" für Kinder und Erwachsene erzählt. Textgrundlage ist das von den Gebrüdern Grimm überlieferte Märchen, dessen Motive aufgegriffen und klangmalerisch, aber auch reflektierend oder abschweifend in Musik transferiert werden. Dabei entsteht ein bunter Mix aus traditionellen und modernen Formen der Orgelmusik. Neben altertümlichen Orgelchorälen erklingen Abendlieder (wenn sich die Vier zur Ruhe legen), fröhliche Musik im Stil französischer Toccaten (wenn sie sich über die Mahlzeit freuen) oder eine wilde Improvisation im Ligeti-Stil (wenn sie lärmend die Räuberhüte stürmen).

Matthias Grummet (Zwickau) | Orgel

NN | Sprecher

NN | Pauken



Sonnabend, 8. Juni 16.00 Uhr

■ Schlosskirche Netzschkau

Konzert "Musik verbindet!"

- Kindermusical "Daniel in der Löwengrube"

Es spielen und singen der Spatenchor Netzschkau, Lobpreiskids Limbach und Musikgruppen des Ev.-Luth. Brückenkirchspiels Vogtland

18. Reichenbacher Orgelnacht

Freitag, 14. Juni 20 - 24 Uhr

■ Peter-Paul-Kirche, Trinitatiskirche Reichenbach

»Nordlicht – Musik aus Skandinavien«

Zerklüftete Felsen, wilde Fjorde, weite Landschaften, raues Klima: Skandinavien bietet eine faszinierende Landschaft. Sie ist bis heute Inspirationsquelle für viele Komponisten, die eng mit ihrer Heimat verbunden sind. Dazu kommt eine besondere Verbindung von Erde und Himmel, das Nordlicht, dessen Leuchten vor allem in der Musik des 20./21. Jahrhunderts zu hören ist. Seien Sie herzlich eingeladen zu einer musikalischen Entdeckungsreise nordischer Musik von E. Grieg bis zu A. Pärt mit Orchester, Chor, Orgel, zu Klangfarben nordischer Volksmusik und himmlischen Klängen, in diesem Jahr erstmals wieder in beiden Kirchen und wie immer mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Katharina Hieke (Wien/ Fryksände) | Orgel

Band

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach

Posaunenchor Reichenbach/Mylau/Neumark

Reichenbacher Vokalreis

Sounds of Joy

Andreas Kamprad | Orgel, Leitung

Eintritt: 15 Euro | 7 Euro (Schüler, Studenten, Arbeitslose)

Montag, 24. Juni 19.30 Uhr

■ Marienkirche Reichenbach

Konzert für Flöte und Orgel

Heike Angermann (Fraureuth) | Flöte

Christian Wegler | Orgel

Eintritt frei – Spende erbeten

KIRCHENMUSIK / GEMEINDEAUSFAHRT

Konzertplan 2024 (3)

Sonntag, 30. Juni, 17.00 Uhr

■ Laurentiuskirche Elsterberg

3. Konzert des „Musiksommers Elsterberg 2024“

Duo Magdalena Cornelius - Kulig (Gesang) und Maciej Zimka aus Polen (Akkordeon). Im Programm Werke von W.A. Mozart, G. Mahler, Th. Cornelius. Zwei virtuose Musiker in einer ungewöhnlichen Besetzung und mit einem sehr anregenden Programm.

Montag, 8. Juli 19.30 Uhr

■ Peter-Paul-Kirche Reichenbach

Duo ZIA – „Psalms in Jazz“

Jazzposaune und Orgel

Philipp Domke (Berlin) | Posaune

Christian Grosch (Brandenburg) | Orgel

Eintritt frei – Spende erbeten



Sonntag, 21. Juli 17.00 Uhr

■ Stadtkirche Mylau

Chor- und Orchesterkonzert

Chor und Orchester der Sächsischen Chor- und Instrumentalwoche

Ausschnitte aus dem Oratorium „Die Jahreszeiten“ von Joseph Haydn

Ausschnitte Magyar képek (Bilder aus Ungarn) Béla Bartók

Ausschnitte aus den Slawischen Tänzen von Antonín Dvořák

Aus dem 3. Akt des Balletts Schwanensee op.

20 Pas de Deux von Pjotr Tschaikowski

Leitung: Prof. Georg Christoph Sandmann, Katharina Reibiger

Eintritt frei – Spende erbeten.

Montag, 5. August 19.30 Uhr

■ Kirche Neumark

Konzert für Saxophon und Orgel

Simon Voigtländer (Zwickau) | Orgel

Bernhard Knobloch (Zwickau) |

Saxophon, Klarinette

Eintritt frei – Spende erbeten.



Herzliche Einladung zur Gemeindeausfahrt

am Donnerstag, 6.6.2024, nach Chemnitz

- 8.30 Abfahrt in Neumark/Markt

- 10.00 Industriemuseum Chemnitz
mit Führung

- 12.00 Mittagessen im „Bräu-Stübl“
in der Reichenbrander Brauerei

- 14.00 Stadtführung durch Chemnitz



mit Reiseleiter
- anschließend Führung durch die Schlosskirche

- 16.00 Kaffeetrinken im Café Miramar im Schlossgarten der Schlosskirche

- 17.30 Rückfahrt nach Neumark

Die Kosten betragen 45 € (Mittagessen und Kaffeetrinken sind extra zu bezahlen).
Anmeldungen im Pfarramt (Tel. 037600 2318) oder auch nach dem Gottesdienst.

KINDER UND JUGEND

Langeweile in den Sommerferien?

Dann lasst euch einladen zu den Kinderbibeltagen vom 23. bis 28. Juli 2024 im Kirchgelände Jocketa. Wir wollen wieder eine Geschichte aus der Bibel näher kennen lernen, spielen, baden, in den Klettergarten gehen, Spaß haben und vieles mehr.



Anmeldungen gibt es Ende Juni bei den Gemeindepädagoginnen. Wir freuen uns auf euch!



Rezept zum Selbermachen

Benjamins bunte Boote

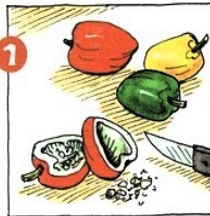
Ahoi! Kapitäne und Matrosen packen die Paprikaboote zum nächsten Picknick am Badensee ein. Übrigens: Die Boote sind lecker, aber nicht wasserdicht!



Was du brauchst:

- 10 kleine Paprikas, rot, grün und gelb
- 250 Gramm Magerquark
- 100 Gramm Frischkäse
- 150 Gramm Joghurt
- 2 Esslöffel Milch
- eine halbe, ungeschälte Salatgurke
- Salz
- Pfeffer
- Schüssel
- 10 Schaschlikspieße

Rot, gelb, grün: Mit diesen bunten Paprikaschiffchen zauberst du Farbtupfer auf den Frühstückstisch.



Schneide die Paprika in der Mitte durch. Entferne die Kerne.



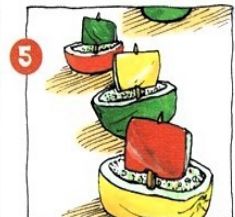
Verrühre Quark, Frischkäse, Milch, Pfeffer und Salz.



Schneide die Gurke in kleine Würfel. Gib sie zur Quarkmasse.



Fülle zehn Paprikahälften mit der Quarkmasse.



Aus den übrigen Paprikateilen schneide für jedes Boot ein andersfarbiges Segel aus und stecke es an die Wand deiner Boote.

NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE

Rückblick: Festgottesdienst zur Konfirmation



Unsere diesjährige Konfirmation feierten wir am 21. April mit einem Festgottesdienst. Unter großer Beteiligung der Konfirmanden-Familien, der Gemeinde und von Gästen aus nah und fern sagten Elisabeth Finkenwirth, Magdalena Friedrich, Emelie Herold, Lena-Sophie Schmidt, Jonas Heimpold, Lukas Schumann, und Jannis Wagner „ja“ zu ihrem Glauben und wurden eingesegnet. Pfarrerin Schubert sprach in ihrer Predigt davon, dass wir auf Gottes gute Begleitung auch in den Stürmen des Lebens vertrauen können.



Dann folgte ein Grußwort von Fredo Georgi im Auftrag der Kirchgemeindevertretung und die Junge Gemeinde lud zu ihren Abenden ein. Der Jugendchor begeisterte mit seinen Songs und der Posaunenchor trug zum festlichen Rahmen bei - beides unter der Leitung von Kantor A. Kamprad.

Allen, die zum Gelingen der Konfirmation durch Verkündigung, Musik, Grußworte und Dekoration so engagiert beitrugen, sei im Namen der Gemeinde ganz herzlich gedankt.



NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE

Rückblick: Festgottesdienst zu Ostern

Bei unserem Familiengottesdienst zum Ostersonntag spielten die Konfirman-



den eine wichtige Rolle. In einem Anspiel boten sie darüber, wie sie als Engelschar Maria Magdalena am besten trösten könnten. Gegen die Trauer der Jüngerin würde vielleicht ein großer Posaunenchor helfen, der die Auferstehung so verkündet, dass Maria einfach davon überzeugt sein muss.

Doch das leere Grab sieht so traurig aus, dass auch die lauteste und ebenso die einfühlsamste Musik nicht trösten kann. Auch die Dekoration mit den Grabtüchern kann nicht überzeugen, dass Jesus wirklich auferstanden ist. Erst die Begegnung mit dem Auferstandenen schafft die Gewissheit: Jesus lebt.

In der anschließenden Predigt ging Pfarrerin Schubert darauf ein, welche Momente in unserem Leben uns den Glauben an die Auferstehung schenken können und wie wir erfahren, dass Jesus bei uns ist.



Zum Ende des gut besuchten Familiengottesdienstes konnte jeder als Zeichen der Osterfreude eine Kerze mitnehmen, nachdem sie an der Osterkerze angezündet wurde. Um die Kirche herum waren außerdem von der



Jungen Gemeinde kleine Osterüberraschungen versteckt worden, die dann die Kinder suchen und finden konnten.

FÜRBITTEN

Taufe



Getauft wurden in unserer Kirche:

Luisa Weber (Neumark)

Fritz Meibier (Neumark)

*Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.
(Ps 91,11)*

Konfirmation



Konfirmiert wurden in unserer Kirche:

**Elisabeth Finkenwirth, Magdalena Friedrich,
Emelie Herold, Lena-Sophie Schmidt,
Jonas Heimpold, Lukas Schumann, Jannis Wagner**

*Jesus spricht: „Ich bin der Weg und die Wahrheit
und das Leben.“ (Joh. 14,6)*

Ehejubiläen



Zur diamantenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Walter Langer und Ute, geb. Schaller

Zur goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:

Reiner Bätz und Barbara, geb. Schwäger

*Gott spricht: „Ich will dich segnen und du sollst
ein Segen sein.“ (1. Mose 12,2)*

Bestattung



Kirchlich bestattet wurden:

Wilhelm Baron, 95 Jahre, Brunn

Stefan Jung, 69 Jahre, Alttrottmannsdorf

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen;
du bist mein!* (Jesaja 43,1)

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im Juni und Juli und wünschen viel Glück, Freude, Gesundheit und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Wohlauf, mein Herze,
sing und spring
und habe guten Mut!
Dein Gott, der Ursprung
aller Ding, ist selbst
und bleibt dein Gut.
(Paul Gerhardt)



Adressen und Konten

Pfarrerin Annegret Schubert
08496 Neumark, Kirchplatz 1
Pfarramt (Frau Schmelzer)
08496 Neumark, Kirchplatz 1
Email: kg.neumark@evlks.de

Tel.: 03 76 00 / 23 18

Tel.: 03 76 00 / 23 18

Fax.: 03 76 00 / 5 04 12

Internet: kirche-neumark.jimdo.free.de

Das Pfarramt ist geöffnet:

dienstags 10.00-12.00/14.00-16.00 Uhr

freitags 10.00-12.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten bitte nicht
ohne vorherigen Anruf.

Gemeindepädagoge Markus Seifert

Tel.: 03765 / 2324266

Tel.: 0 37 65 / 5 25 99 55

Kirchenmusiker Andreas Kamprad
08468 Reichenbach, Friedrich-Engels-Platz 9

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neumark

Sparkasse Vogtland BIC: WELADED1PLX

IBAN: DE29 8705 8000 3824 0012 91

© 2024 Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland, Pfarramt Neumark

Redaktion: Friedemann Schubert

Fotos: F. Schubert und <http://www.pfarrbriefservice.de> u. pixelio.de